

Taster-Schnittstelle UP 220/03
Taster-Schnittstelle UP 220/13**5WG1 220-2AB03**
5WG1 220-2AB13**Produkt- und Funktionsbeschreibung**

Die Taster-Schnittstellen UP 220/03 und UP 220/13 sind Binäreingabegeräte zum Einlegen in Geräte-Verbindungsboxen (\varnothing 60 mm, 40 mm tief). Es stehen vier/zwei Eingänge für potentialfreie Schalter-/Tasterkontakte zur Verfügung. Die erforderliche Abfragegespannung wird von der Taster-Schnittstelle geliefert (keine zusätzliche Spannungsquelle erforderlich).

Die Taster-Schnittstellen UP 220/03 und UP 220/13 dienen u.a. zum Anschluss von konventionellen Schaltern/Tastern.

So können z.B. an eine Taster-Schnittstelle UP 220/03 bis zu vier Schalter / Taster mit je einem potentialfreien Kontakt oder z.B. bis zu zwei Doppeltaster mit je zwei potentialfreien Kontakten angeschlossen werden. Und an eine Taster-Schnittstelle UP 220/13 bis zu zwei Schalter / Taster mit je einem potentialfreien Kontakt oder z.B. einen Doppeltaster mit zwei potentialfreien Kontakten angeschlossen werden.

Der Anschluss erfolgt über einen Leitungssatz, der fest an die Taster-Schnittstelle angeschlossen ist. Die Verbindungsleitungen zwischen Schaltern / Tastern und der Taster-Schnittstelle dürfen maximal bis auf 10 m verlängert werden. Dabei ist zu beachten, dass die Leitungspaare verdrillt zu führen sind.

Für verschiedene Anwendungen sind entsprechende Applikationsprogramme vorhanden. So können über die angeschlossenen Schalter/ Taster z.B. Befehle an Aktoren zum definierten Ein-/Ausschalten oder zum Dimmen von Leuchten, zum Auf-/Abfahren bzw. zum Lamellenverstellen von Jalousien gegeben werden.

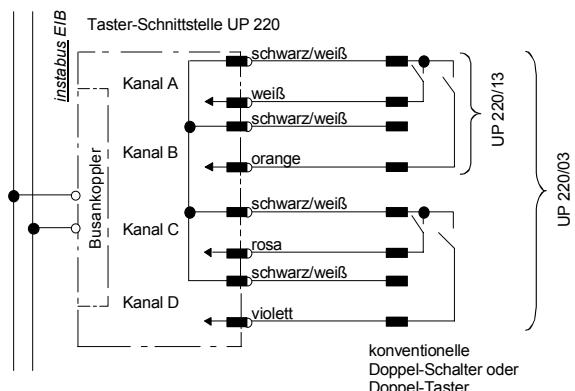
Mit Hilfe der ETS (EIB Tool Software) können die Applikationsprogramme ausgewählt, die spezifischen Parameter und Adressen vergeben und in die Taster-Schnittstelle UP 220/03 und UP 220/13 übertragen werden.

Applikationsprogramme**12 S2 Ein-Aus-Um/Dim/Jalo/Szene 220710**

- 4-fach / 2fach Binäreingang
- Konfigurierbar für Dimmer/ Jalousie oder Ein/Aus/Wert senden
- Schalten bei steigender, fallender oder bei steigender und fallender Flanke
- Schalten kurzer/langer Tastendruck
- Wert senden bei steigender Flanke oder bei steigender und fallender Flanke
- Zeitdauer langer Tastendruck einstellbar
- Verwendete Kontaktart einstellbar

12 S4 BinärZy 240505

- 4-fach Binäreingang
- Je Eingang Ein-, Aus- oder Umschalten bei steigender oder fallender Flanke möglich
- Zyklisches Senden möglich
- Senden bei Busspannungswiederkehr möglich
- Sendebedingung einstellbar
- Verwendete Kontaktart einstellbar

Anschlussbeispiel

Taster-Schnittstelle UP 220/03
Taster-Schnittstelle UP 220/13

5WG1 220-2AB03
5WG1 220-2AB13

Installationshinweise

- Das Gerät kann für feste Installation in trockenen Innenräumen, zum Einbau in UP-Dosen verwendet werden.



WARNUNG

- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Das Gerät darf nicht zusammen mit 230 V Geräten und/oder 230 V Leitungen in derselben Dose eingesetzt werden.
- Das Gerät darf nicht an 230 V angeschlossen werden.
- Das Gerät darf in Schaltersteckdosenkombinationen eingesetzt werden, wenn VDE zugelassene Geräte verwendet werden.
- Auf sichere Trennung (SELV) der angeschlossenen Signalleitungen (einschließlich eventueller Verlängerungen) gegenüber anderen strom-/spannungsführenden Geräten und Leitungen ist zu achten.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten.

Technische Daten

Spannungsversorgung

erfolgt über die Buslinie

Eingänge

- Eingangssignalspannung:
wird von der Tasterschnittstelle geliefert.
Bei geöffnetem Kontakt ca. 29V DC (Busspannung)
- Eingangssignalstrom:
bei geschlossenem Kontakt: pro Kanal 0,5mA DC.
im Moment des Schließens: Impuls 0,5A_s für ca. 5µs
- Eingangssignalverzögerung:
50ms inkl. Kontaktentprellung
- Eingangssignaldauer: mindestens 50ms
- Eingangsverhalten:
parametrierbar je nach Applikationsprogramm
- Signalleitungssatz:
 - Länge: 280mm ungeschirmt, verlängerbar bis auf max. 10 m mit verdrillter, ungeschirmter Leitung
 - Querschnitt: ca. 0,22mm² (0,56mm Ø)

Bedienelemente

- 1 Lerntaste:
Zum Umschalten Normalmodus/Adressiermodus

Anzeigeelemente

- 1 rote LED:
Zur Kontrolle der Busspannung und zur Anzeige Normalmodus/Adressiermodus

Anschlüsse

- Signaleingänge: Leitungen
- Buslinie: Busklemme schraubenlos
0,6 ... 0,8mm Ø eindrähtig

Mechanische Daten

- Gehäuse: Kunststoff
- Abmessungen (L x B x H): 42 x 42 x 8,5mm
im Bereich der Busklemme ist die Höhe 11mm
- Gewicht: ca. 22,5g
- Brandlast: ca. 450kJ ± 10%
- Montage: wird in Geräte-Verbindungsboxen
Ø 60mm, 40mm tief, eingelegt

Elektrische Sicherheit

- Verschmutzungsgrad (nach IEC 664-1): 2
- Schutzart (nach EN 60529): IP 20
- Überspannungskategorie (nach 664-1): III
- Bus: Sicherheitskleinspannung SELV DC 24V
- Gerät erfüllt EN 50090-2-2

EMV-Anforderungen

erfüllt EN 50090-2-2 und IEC 61000-6-2

Umweltbedingungen

- Klimabeständigkeit: EN 50090-2-2
- Umgebungstemperatur im Betrieb: - 5 ... + 45°C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70°C
- rel. Feuchte (nicht kondensierend): 5% bis 93%

Prüfzeichen

KNX/EIB

CE-Kennzeichnung

gemäß EMV-Richtlinie (Wohn- und Zweckbau),

Taster-Schnittstelle UP 220/03
Taster-Schnittstelle UP 220/13

5WG1 220-2AB03
5WG1 220-2AB13

Lage- und Funktion der Anzeige- und Bedienelemente

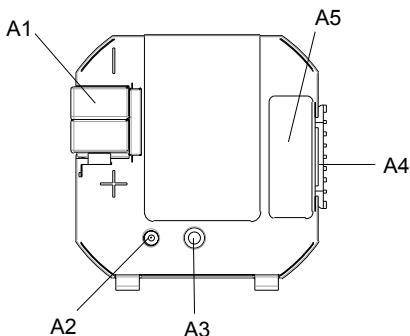


Bild 1: Taster-Schnittstelle UP 220/x3, Vorderseite

- A1 Busklemme für eindrähtige Leiter mit 0,6... 0,8 mm Ø
- A2 LED zur Anzeige Normalmodus (LED aus) oder Adressiermodus (LED ein); sie erlischt automatisch nach Übernahme der physikalischen Adresse
- A3 Lerntaste zum Umschalten zwischen Normalmodus und Adressiermodus zur Übernahme der physikalischen Adresse
- A4 Anschluss des acht- / vieradrigen Leitungssatzes
- A5 Anschlussbild des acht- / vieradrigen Leitungssatzes

Montage und Verdrahtung

Allgemeine Beschreibung

Die Taster-Schnittstelle UP 220/03 oder UP 220/13 wird in Geräte-Verbindungsboxen (\varnothing 60mm, 40mm tief) eingelegt. Zusätzlich zur Taster-Schnittstelle kann die Geräte-Verbindungsbox noch einen konventionellen Geräteeinsatz aufnehmen. Zur Aufnahme mehrerer konventioneller Geräteeinsätze werden mehrere Geräte-Verbindungsboxen über Tunnelstützen kombiniert (nur die Geräte-Verbindungsbox zur Aufnahme der Taster-Schnittstelle muss 40mm tief sein). Die Adern des mitgelieferten achtadrigen Leitungssatzes können durch die Tunnelstützen in die angereihten Geräte-Verbindungsboxen gelegt werden.

Hinweis

Gerätekombinationen eines an die Taster-Schnittstelle angeschlossenen Tasters mit 230V- Geräten (Steckdose) sind nicht zulässig.

Leitungssatz

Der Leitungssatz besteht aus acht farblich gekennzeichneten Adern, die an einem Ende mit einem Stecker fest verbunden sind. Zum problemlosen Anschluss an die Schraub- oder Steckklemmen der Schalter / Taster sind die freien Enden mit Aderendhülse versehen.

Hinweis

Die zum Anschließen von Schaltern/Tastern verwendeten Leitungen dürfen nicht länger als 10 m (pro Kanal) sein, da sonst die EMV-Bedingungen (Störfestigkeit) nicht eingehalten werden! Dabei sind verdrillte Leitungen zu verwenden! Die freien Enden nicht benötigter Adern sind zu isolieren!

Busklemme abziehen (Bild 2)

- Die Busklemme (B2) besteht aus zwei Teilen (B2.1, B2.2) mit je vier Klemmkontakten.
- Den Schraubendreher vorsichtig in den Drahteführungsschlitz des grauen Teils der Busklemme (B2.2) einführen und die Busklemme (B2) aus der Taster-Schnittstelle UP 220/x3 (B1) herausziehen.

Taster-Schnittstelle UP 220/03
Taster-Schnittstelle UP 220/13

5WG1 220-2AB03
5WG1 220-2AB13

Hinweis

Busklemme nicht von unten herausheben!
Kurzschlußgefahr!

Busklemme aufstecken

- Die Busklemme in die Führungsnuß der Taster-Schnittstelle UP 220/x3 stecken und die Busklemme bis zum Anschlag nach unten drücken.

Busleitungen anschließen (Bild 2)

- Die Busklemme (B2) ist für eindrähtige Leiter mit 0,6... 0,8 mm Ø geeignet.
- Den Leiter (B2.4) abisolieren und in Busklemme (B2) stecken (rot = +, grau = -)

Abklemmen der Busleitung (Bild 2)

- Die Busklemme (B2) abziehen und den Leiter (B2.4) der Busleitung bei gleichzeitigem Hin- und Herdrehen herausziehen.

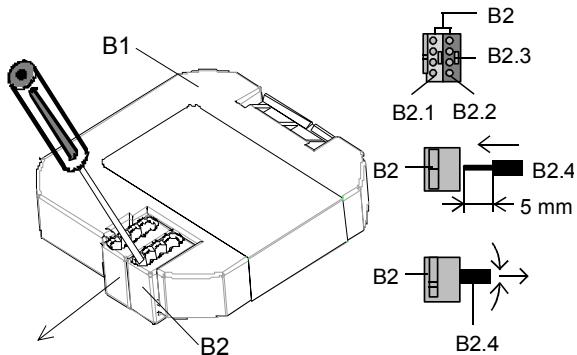
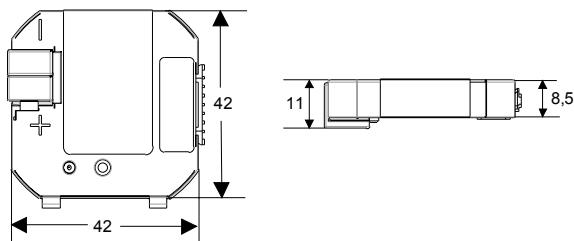


Bild 2: Anschließen und Abklemmen der Busleitung

Maßbild

Abmessungen in mm



Allgemeine Hinweise

- Ein defektes Gerät ist an die zuständige Geschäftsstelle der Siemens AG zu senden.
- Bei zusätzlichen Fragen zum Produkt wenden Sie sich bitte an unseren Technical Support:
 - ☎ +49 (0) 180 50 50-222
 - 📠 +49 (0) 180 50 50-223
 - ✉ adsupport@siemens.com